

Das Fahrpersonalrecht im ÖPNV

Die VO 561/2006 EG stellt Anforderungen an

- die **Lenkzeit** (die Höchstlenkzeit)
- die **Fahrtunterbrechung** (als Mindestanforderungen)
- die **Tagesruhezeit** (als Mindestanforderung)
- die **Wochenruhezeit** (als Mindestanforderung)
- den **Arbeitszeitbegriff** der EG-VO

Die **Fahrpersonalverordnung (FPersV)** stellt

- **Abweichende Regelungen in Minuten für den Linienverkehr unter 50 km Linienlänge**, anstelle der Fahrtunterbrechung gemäß Artikel 7 der VO 561/2006 EG, mit einem
 - durchschnittlichen Haltestellenabstand über 3 km (1 x 30, 2 x 20 und 3 x 15 Minuten)
 - durchschnittlichen Haltestellenabstand unter 3 km (1/6tel Regelung)
- **Anforderungen an die Wochenruhezeit** und ihre Aufteilung **für Arbeitnehmer die nicht in einem Arbeitsverhältnis stehen** (Arbeitgeber)

Das **Arbeitszeitgesetz (ArbZG)** regelt

- die **werktägliche Arbeitszeit** (als Schutz in maximaler Länge)
- die **Ruhepause** (Pause als Mindestanforderung)
- die **Kurzpause von angemessener Dauer** (als Abweichung für bestimmte Betriebsarten)
- die **Tagesruhezeit** (als Mindestanforderung)
- die **Wochenruhezeit für Arbeitnehmer die in einem Arbeitsverhältnis stehen**
- **§ 21a ArbZG** für den Liniendienst mit einer **Linienlänge über 50 km**
- **Begrifflichkeiten** nach der **Richtlinie 2003/88/EG**

Der **Tarifvertrag** regelt

- **Laufzeit des Dienstplanes**
- die **tägliche Arbeitszeit** (als Abweichung, wenn die Abweichung durch das ArbZG zulässig ist)
- die **wöchentliche Arbeitszeit** (als maximale Stundenvorgabe in Anlehnung an das ArbZG)
- die **Arbeitsunterbrechungen** (wenn Abweichungen dem ArbZG entsprechen)
- den **geteilten Dienst** (Anforderungen an jeden Dienstabschnitt und die Mindestzwischenzeiten)

Die **Betriebs-/Dienstvereinbarungen** regeln

- die **zusätzlichen Planungsparameter**
- die **Wegezeiten**
- die **zusätzlichen Kriterien für Pausenorte**

Rechtsnormen für die Praxis der Dienstplangestaltung sind

- der Dienstreihenfolgeplan und der 8-Stunden-Tag des ArbZG
- die Länge des geteilten Dienstes und die Ruhezeiten des ArbZG
- die Lenkzeiten am Tag, in der Woche und in der Doppelwoche
- die Ruhepause gemäß § 4 ArbZG
- die Fahrtunterbrechung gemäß FPersV und VO 561/2006 EG
- die Anforderungen des Bundesarbeitsgerichts an die Pause
- der Dienstreihenfolgeplan und die Ruhezeiten (als Tages- und Wochenruhezeiten)
- die Wendezeiten und Arbeitsunterbrechungen gemäß Tarifvertrag
- die Arbeitsbereitschaft und das europäische Arbeitszeitrecht
- die Verfügungsdienste (Reservedienste) gemäß der Richtlinie 2003/88/EG und dem ArbZG
- der Tarifvertrag und die Arbeitszeitkonten
- die zusätzlichen Betriebs-/Dienstvereinbarungen, sofern sie durch den Tarifvertrag rechtlich vereinbar sind

Stadtbusfahrer.de

... wir helfen Dir gern !

Anforderungen Gesetzmäßigkeit Arbeitsbedingungen

Stand: 08.03.2010